



Nürtingen-Grundschule



© Lichtschwärmer



Nürtingen-Grundschule

Kenndaten

Adresse

■ Mariannenplatz 28, 10997 Berlin

Baujahr/Entstehung

■ 1876

■ Architekt: Hermann Blankenstein

Denkmalart

■ Baudenkmal, Denkmalanlage

Größe

■ rd. 2.970 m²

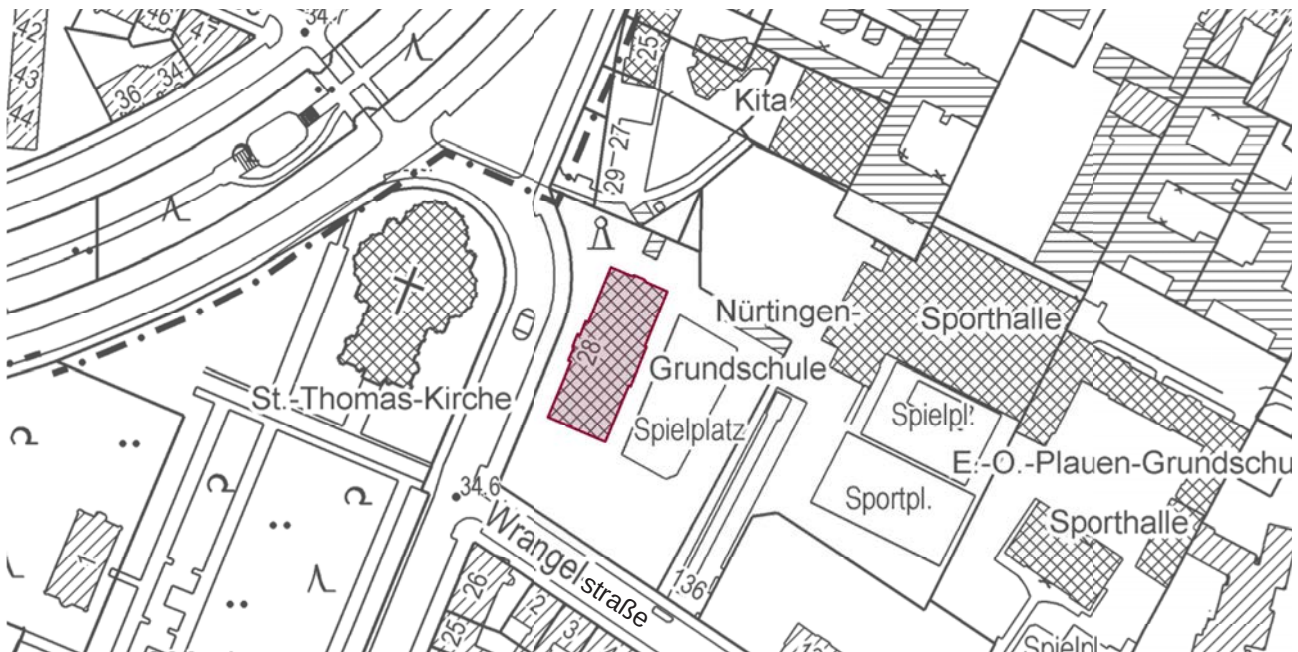
Nutzung

■ Grundschule

Eigentümer

■ Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin,
Abt. für Wirtschaft, Ordnung, Schule und Sport,
Schul- und Sportamt

Lageplan



Baugeschichte

Die Nürtingen-Grundschule, ehemals Leibnitz-Gymnasium, wurde 1875-76 nach Plänen des Stadtbaurates Hermann Blankenstein errichtet. Sie befindet sich in der Luisenstadt und ist als Baudenkmal in der Denkmalliste Berlin eingetragen. Mit der Denkmalanlage der angrenzenden ehem. E.O.-Plauen-Grundschule bildet die Anlage einen großen Schulcampus mit einem Hort- und mehreren Sporthallengebäuden sowie einer großzügigen Freifläche.

Die ehemals sich südöstlich anschließenden Gebäudeteile – Direktionsgebäude und Turnhalle – wurden um 1945 zerstört und nicht wieder aufgebaut. Stattdessen wurde die Aula zur Turnhalle umgebaut. Sie erhielt einen Sportfußboden und in den Nebenräumen wurden sanitäre Einrichtungen installiert. Infolgedessen wurde auch die historische Deckengestaltung der Sportnutzung angepasst.



Nürtingen-Grundschule

Zustand vor der Sanierung

- Instandsetzungsbedürftige Fassade und Innenräume
- Schlechter baulicher Zustand der Aula
- Keine nutzerorientierte Gestaltung der Klassen- und Aufenthaltsräume



Fensterflächen



Rückseitige Fassade



Instandsetzungsbedürftige Frontfassade

© BASD Architekten

Programm Städtebaulicher Denkmalschutz

Fördergeber

- Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt, Abt. IV

Bezirkssteuerung

- Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg, Abt. Planen, Bauen und Umwelt, Stadtentwicklungsamt

Gebietsbeauftragte

- STATTAU Stadtentwicklungsgesellschaft mbH

Denkmalpflegerische Begleitung

- BASD – Büro für Architektur, Städtebau und Denkmalpflege

Bauherr

- Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin, Abt. Planen, Bauen und Umwelt, Hochbauamt

Architekt

- Architekturbüro Bernhard Leisering

Kosten und Finanzierung

- Gesamtkosten: rd. 1.189.000 €
- Förderung: rd. 1.131.000 €

Bauzeit

- 2007-2008

Ziele und geförderte Maßnahmen

- Instandsetzung der Gebäudehülle
- Anpassung der Räumlichkeiten an die aktuelle Nutzung
- Umbau und Neugestaltung der Aula
- Umgestaltung der Sporthalle zum Multifunktionsraum



Nürtingen-Grundschule

Projektergebnisse

Im Rahmen des Programms Städtebaulicher Denkmalschutz wurde das Hauptgebäude der Nürtingen-Grundschule, neben dem Nebengebäude und der Grundstücksmauer, als eines der ersten Fördervorhaben in einem westlichen Bezirk instandgesetzt.

Durch die zahlreichen Einzelmaßnahmen wurde das Gebäude saniert und ein ästhetisches Gesamtbild sowie räumliche Bezüge geschaffen. Besonders Innenräume, wie die Aula, die Sporthalle und der Mehrzweckraum, sind an die Bedürfnisse der NutzerInnen angepasst worden und stellen nun wieder wichtige Räumlichkeiten im Schulalltag dar.

Zustand nach der Sanierung



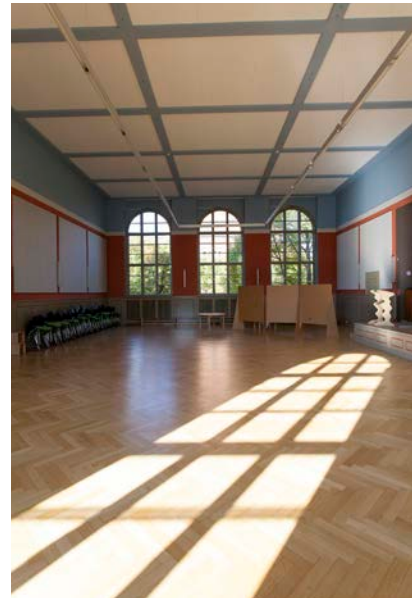
Renoviertes Treppenhaus



Hergerichtetes Klassenzimmer



Eingangsbereich im Schulgebäude



Sanierte Aula

© Lichtschwärmer



Hofseite des Schulgebäudes